



Blindenschule Zollikofen
Kompetenzzentrum für Sehförderung

NATHALIE
STIFTUNG

Weiterbildung TEACCH

**Förderung von Menschen mit Autismus und ähnlichen
Kommunikationsstörungen auf der Basis des TEACCH-Ansatzes**

Intensivcurriculum mit Praxisanteilen unter der Leitung von
Team Autismus GbR



Programm 2019/2020



Akademie

Fortbildung - Beratung - Therapie
auf der Basis des TEACCH®-Ansatzes

Sehr geehrte Damen und Herren
Liebe Kolleginnen und Kollegen

Es freut uns sehr, im 2019/2020 wiederum ein TEACCH Intensivcurriculum mit Praxisanteilen unter der Leitung von Team Autismus GbR durchführen zu können.

Die Module 1-3 werden von der Blindenschule Zollikofen, die Module 4-6 von der Nathalie Stiftung organisiert. Abgeschlossen wird das Intensivcurriculum mit einer Abschlussarbeit.

Über eine allfällige Durchführung der Zusatzqualifikation Diagnostik und Förderplanung wird während des Intensivcurriculums in Abhängigkeit der Anzahl Interessenten entschieden.

Wir freuen uns über Ihre Anmeldung zum Intensivcurriculum und wünschen Ihnen schon heute eine spannende Weiterbildungsreihe.

Daniela Schibli



Abteilungsleiterin Ergänzende Angebote
Blindenschule Zollikofen

Manuela Dalle Carbonare



Direktorin
Nathalie Stiftung

Übersicht Weiterbildung TEACCH Intensivcurriculum

Modul 1: Einführung & Grundlagen

Datum: 4.2.-6.2.2019 (Montag-Mittwoch)
Zeiten: Montag und Dienstag: 9:00-17:00 Uhr; Mittwoch 9:00-15:30 Uhr
Ort: Blindenschule Zollikofen, Kirchlindachstrasse 49, 3052 Zollikofen
Kursleitung: Team Autismus GbR, Carina Himmelberg

Modul 2: Informelle Förderdiagnostik / Praktisches Training

Datum: 2.4.-4.4.2019 (Dienstag-Donnerstag)
Zeiten: Dienstag und Mittwoch: 9:00-17:00 Uhr; Donnerstag: 9:00-15:30 Uhr
Ort: Blindenschule Zollikofen, Kirchlindachstrasse 49, 3052 Zollikofen
Kursleitung: Team Autismus GbR, Alexander Lietzke und weitere

Modul 3: Förderung der Kommunikation

Datum: 8.7.-10.7.2019 (Montag-Mittwoch)
Zeiten: Montag und Dienstag: 9:00-17:00 Uhr; Mittwoch 9:00-15:30 Uhr
Ort: Blindenschule Zollikofen, Kirchlindachstrasse 49, 3052 Zollikofen
Kursleitung: Team Autismus GbR, Julia Sparvieri

Modul 4: Diagnostik und Förderung sozialer Kompetenzen

Datum: 9.9.-11.9.2019 (Montag-Mittwoch)
Zeiten: Montag und Dienstag: 9:00-17:00 Uhr; Mittwoch 9:00-15:30 Uhr
Ort: Bärtschihus, Dorfstrasse 14, 3073 Gümligen
Kursleitung: Team Autismus GbR, Carina Himmelberg

Modul 5: Praxisreflexion / Fallseminar

Datum: 25.11.-27.11.2019 (Montag-Mittwoch)
Zeiten: Montag und Dienstag: 9:00-17:00 Uhr; Mittwoch 9:00-15:30 Uhr
Ort: Bärtschihus, Dorfstrasse 14, 3073 Gümligen
Kursleitung: Team Autismus GbR, Alexander Lietzke

Modul 6: Umgang mit herausforderndem Verhalten

Datum: 20.1.-22.1.2020 (Montag-Mittwoch)
Zeiten: Montag und Dienstag: 9:00-17:00 Uhr; Mittwoch 9:00-15:30 Uhr
Ort: Bärtschihus, Dorfstrasse 14, 3073 Gümligen
Kursleitung: Team Autismus GbR, Alexander Lietzke

Abschlussarbeit (abzugeben bis Ende der Weiterbildung)

Inhalte

Ziel der Weiterbildung

Der TEACCH-Ansatz beinhaltet ein sehr umfassendes, ganzheitliches Konzept zur Förderung und Unterstützung von Menschen mit Autismus. Im Verlauf der Weiterbildung lernen die Teilnehmenden die vielfältigen Aspekte des TEACCH-Ansatzes kennen und setzen sich mit Möglichkeiten der Umsetzung in ihrem eigenen Praxisfeld auseinander. Je nach Themenschwerpunkt ergibt sich der Praxisbezug durch Fallbeispiele, praktische Übungen, konkrete Arbeit mit Klientinnen und Klienten bzw. durch die Anwendung von Verfahren in Bezug auf einen eigenen Klienten. Die Teilnehmenden haben Gelegenheit, die vorgestellten Strategien und Verfahren zwischen zwei Veranstaltungsblöcken anzuwenden und über ihre Erfahrungen zu berichten. Eine fortlaufende Praxisreflexion ergänzt die inhaltlichen Schwerpunkte der einzelnen Veranstaltungsblöcke.

Modul 1

Einführung und Grundlagen der Förderung von Menschen mit Autismus nach dem Vorbild des TEACCH-Modells: Strukturierung als Hilfe zum Verstehen und Handeln

Besonderheiten in der Wahrnehmung und Informationsverarbeitung bei Menschen mit Autismus führen dazu, dass dieser Personenkreis ganz besonders von strukturierenden und visuellen Hilfen profitieren kann. Auf dieser Erkenntnis basiert der TEACCH-Ansatz zur pädagogischen Förderung autistischer Menschen, der seit über 30 Jahren in den USA erprobt und weiterentwickelt wird. Structured TEACCHing, die Strukturierung in der pädagogischen Förderung und im Alltag, gehört daher zu den grundlegenden Elementen der Arbeit nach dem TEACCH-Ansatz.

Im Rahmen dieses Seminars werden zunächst die theoretischen Grundlagen und Konzepte des TEACCH-Ansatzes vorgestellt. Der Schwerpunkt liegt dann jedoch auf der Methode des Structured TEACCHing. Die Teilnehmenden erhalten Hinweise und Hilfen zur Entwicklung von Strukturierungsmaßnahmen sowie zu deren praktischer Anwendung. Anhand vieler Praxisbeispiele werden Umsetzungsmöglichkeiten aus unterschiedlichen Bereichen der Betreuung und Förderung dargestellt. Auf dieser Grundlage erhalten die Teilnehmenden Gelegenheit, Anwendungsmöglichkeiten für ihre eigene Praxis zu diskutieren, Ideen zu entwickeln und ggf. selbst Materialien zu erstellen. Praktische Übungen und Gruppenarbeit ergänzen und vertiefen die theoretische Erarbeitung der Inhalte.

Modul 2

Praktisches Training zur Arbeit nach TEACCH: Von der förderdiagnostischen Beobachtung zu individuellen Angeboten

Im Training haben die Teilnehmenden Gelegenheit, Strategien des TEACCH-Ansatzes in der praktischen Arbeit anzuwenden. Unter Anleitung arbeiten alle in Kleingruppen direkt mit Kindern oder Erwachsenen mit Autismus. In den praktischen Übungseinheiten können die Teilnehmenden Erfahrungen damit sammeln, Aufgaben und Anforderungen individuell zu gestalten und immer besser auf die Person abzustimmen, die sie fördern wollen.

Dabei kommt es auf die Gestaltung der Lernsituation genauso an, wie auf die Inhalte der Förderung. Die praktische Arbeit bezieht sich auf unterschiedliche Themenbereiche und umfasst informelle Förderdiagnostik, Entwicklung von Förderzielen sowie die Gestaltung und Anpassung von individuellen Materialien. Für das praktische Training werden die Kenntnisse aus dem Grundlagenseminar (Modul 1) vorausgesetzt.

Modul 3

Das TEACCH *Communication Curriculum* zur Förderung der spontanen Kommunikation bei nicht und wenig sprechenden Menschen mit Autismus

Die Erweiterung der kommunikativen Fähigkeiten ist ein zentrales Thema in der Förderung von Menschen mit Autismus. Hierbei geht es keineswegs nur um Sprache! Diese Veranstaltung behandelt Hilfen zur Diagnostik kommunikativer Kompetenzen und zur Interventionsplanung für Menschen, die nicht oder nur wenig sprechen. Der TEACCH-Ansatz bietet hierfür ein eigenes Instrument für die individuelle Diagnostik und Förderplanung sowie eine Reihe von konkreten Anregungen zur Förderung. Das TEACCH Communication Curriculum (Anleitung zur gezielten Förderung spontaner Kommunikation) entstand aus der Arbeit mit Menschen mit Autismus; es eignet sich aber auch für einen weiteren Personenkreis mit ähnlichen Schwierigkeiten.

Zunächst werden die theoretischen Konzepte erarbeitet, die bei der Anwendung des TEACCH Communication Curriculums einer Analyse von Kommunikationsprozessen zugrunde liegen. Die diagnostischen Instrumente (Beobachtungsschema und strukturiertes Interview) werden vorgestellt und eingeübt. Die Teilnehmenden erhalten eine Anleitung zur Auswertung der Ergebnisse und zur systematischen Umsetzung in konkrete Förderplanung. Darauf aufbauend werden praktische Strategien, wie man die kommunikativen Kompetenzen der Klienten systematisch und gezielt fördern kann, diskutiert und für die eigene Praxis nutzbar gemacht. Im Verlauf des Seminars erarbeiten die Teilnehmenden eine Förderplanung für eigene Fallbeispiele.

Modul 4

Diagnostik und Förderung der sozialen Kompetenzen

In diesem Seminar beschäftigen wir uns intensiv mit den grundsätzlichen Fähigkeiten zur Kontaktgestaltung. Die Teilnehmenden lernen einen Erhebungsbogen zur Erfassung der Interaktionskompetenz kennen. Mit diesem lassen sich nicht nur grundlegende Defizite aufdecken, sondern auch geeignete Ansatzpunkte für eine gezielte Förderung der sozialen Interaktion identifizieren. Der Erhebungsbogen, der von einer Mitarbeiterin im TEACCH® Programm entwickelt wurde, kann für Personen mit unterschiedlichen Funktionsniveaus und bei jeder Altersgruppe eingesetzt werden.

Die Teilnehmenden erhalten zudem einen Einblick in unsere Arbeit mit Gruppen zur Förderung der sozialen Kompetenz, welche auf dem TEACCH® Ansatz basiert. Vorgestellt werden sowohl das Konzept unserer „SOKO Autismus“-Gruppen, als auch konkrete Materialien und Aktivitäten zur sozialen Förderung von Kindern und Erwachsenen.

Modul 5

Fallseminar / Praxisreflexion

Dieser Veranstaltungsblock ist der Reflexion von Umsetzungsversuchen der Teilnehmenden in ihren jeweiligen Praxisfeldern gewidmet. Die Teilnehmenden bringen Materialien, Dias, Videos etc. mit und stellen im Seminar vor, was sie ausprobiert haben und wo sie auf Grenzen gestoßen sind. Probleme bei der Umsetzung werden diskutiert und gemeinsam Lösungen gesucht. Neben der Praxisreflexion geht es aber auch um eine vertiefende Auseinandersetzung mit den Konzepten des Structured Teaching. Dies wird ergänzt durch weitergehende Hinweise zur praktischen Umsetzung sowie durch Übungen in der Gruppe.

Modul 6

Umgang mit herausforderndem Verhalten

In diesem Seminar beschäftigen wir uns mit Ursachen und Erklärungsansätzen für problematisches Verhalten bei Menschen mit Autismus (insbesondere fremd- und selbstverletzendes Verhalten).

Die Teilnehmenden lernen das 5 Phasen Modell zum Umgang mit herausforderndem Verhalten kennen und anwenden. Dieses zielt darauf ab, die Funktionen zu erkennen, die problematisches Verhalten erfüllt, oder die Gründe dafür zu verstehen. Dieses Verständnis wird dann genutzt, um einen individuellen und zielgerichteten Interventionsplan zu entwickeln.

Vor dem Hintergrund dieses Wissens werden Handlungsstrategien zum Umgang mit problematischem Verhalten entwickelt. Ansatzpunkt ist dabei zum einen die gezielte Entwicklungsförderung. Zentrale Aspekte stellen dabei die Vermittlung angemessener Strategien im Bereich der Kommunikation und der sozialen Fähigkeiten sowie der selbstständigen Beschäftigung dar. Neben der Entwicklungsförderung ist der zweite wichtige Ansatzpunkt die Veränderung der äußeren Umstände (hierbei nutzen wir insbesondere die Methode des Structured Teaching). Ferner gilt es Bedingungen zu verändern, die das problematische Verhalten aufrechterhalten.

Anhand von Fallbeispielen wird der Umgang mit den 5 Phasen geübt.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt schriftlich mittels beiliegendem Anmeldetalon und ist verbindlich. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eintreffens berücksichtigt. In Ausnahmefällen können auch einzelne Module besucht werden. Gesamtanmeldungen haben jedoch Vorrang.

Mit Unterzeichnung der Anmeldung bestätigt der/die Unterzeichnende, von den allgemeinen Geschäftsbedingungen Kenntnis genommen zu haben, das Intensivcurriculum gemäss Ausschreibung zu absolvieren und die Weiterbildungskosten spätestens zwei Wochen vor Beginn des ersten bzw. vierten Moduls einbezahlt zu haben. Die Anmeldung ist rechtsgültig.

Anmeldeschluss

14. Dezember 2018

Teilnahmegebühren

Gesamtes Intensivcurriculum (6 Module): CHF 4'200.-

Einzelne Module: Module 1, 3, 4, 5, 6: Je CHF 750.-

Modul 2: CHF 900.-

In den Kursgebühren enthalten sind Kursunterlagen und Pausenverpflegung. Nicht enthalten sind Reisespesen, Unterkunft und Mittagverpflegung.

Zahlungsbedingungen

Sechs Wochen vor Beginn des ersten Moduls erhalten die Kursteilnehmenden die Rechnung für die Module 1-3. Sechs Wochen vor Beginn des vierten Moduls erhalten die Kursteilnehmenden die Rechnung für die Module 4-6. Die Rechnung ist spätestens zwei Wochen vor Beginn des ersten bzw. vierten Moduls zu begleichen.

Annullierung der Anmeldung

Vor Anmeldeschluss: Abmeldung ohne Kostenfolge möglich.

Nach Anmeldeschluss: Der/die Angemeldete bleibt grundsätzlich zahlungspflichtig.

Bei Krankheit/Unfall: Der/die Angemeldete bleibt grundsätzlich zahlungspflichtig. Wir empfehlen daher den Abschluss einer Annullationskostenversicherung.

Bei Stellung eines gleichwertigen Ersatzteilnehmenden reduziert sich die Zahlungspflicht auf die Entrichtung einer Umtriebsentschädigung bis max. CHF 100.-

Kursdurchführung

Die Blindenschule Zollikofen und die Nathalie Stiftung behalten sich das Recht vor, bei Unterbelegung die Weiterbildung nicht durchzuführen. In diesem Fall werden die Angemeldeten spätestens 6 Wochen vor Beginn der Weiterbildung informiert.

Bei ausserordentlichen Vorfällen (Krankheit/Unfall der Kursleitenden, Umweltkatastrophen etc.) ist eine kurzfristige Absage möglich. Es wird ein Ersatztermin angeboten.

Interne Teilnehmenden der Blindenschule und Nathalie Stiftung

Die Bedingungen für eine interne Teilnahme inkl. Kostenübernahme/-beteiligung durch die jeweilige Institution richtet sich nach den internen Reglementen der jeweiligen Institution.

Kontakt

Blindenschule Zollikofen
Kirchlindachstrasse 49
3052 Zollikofen
Sekretariat: 031 910 25 16
sekretariat@blindenschule.ch

Nathalie Stiftung
Nussbaumallee 4
3073 Gümligen
Sekretariat Nicole Talloncini 031 950 43 53
beratungsstelle@nathaliestiftung.ch

Anmeldeformular

TEACCH Intensivcurriculum mit Praxisanteilen

Modul	Titel	Daten	Kursort	Anmeldung	
1	Einführung & Grundlagen	04.02.-06.02.2019	Zollikofen	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
2	Informelle Förderdiagnostik / Praktisches Training	02.04.-04.04.2019	Zollikofen	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
3	Förderung der Kommunikation	08.07.-10.07.2019	Zollikofen	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
4	Diagnostik und Förderung sozialer Kompetenzen	09.09.-11.09.2019	Gümligen	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
5	Praxisreflexion / Fallseminar	25.11.-27.11.2019	Gümligen	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
6	Umgang mit herausforderndem Verhalten	20.01.-22.01.2020	Gümligen	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

Anmeldeschluss: 14. Dezember 2018

Vorname / Name:

Strasse / Nr.:

PLZ / Ort:

Organisation:

Abteilung/Funktion:

E-Mail:

Tel.:

Rechnungsadresse (falls abweichend)

.....

Ich habe die allgemeinen Geschäftsbedingungen zur Kenntnis genommen und erkläre mich damit einverstanden.

Datum / Unterschrift:

Bitte senden Sie das Anmeldeformular an eine der beiden Institutionen:

Blindenschule Zollikofen
Kirchlindachstrasse 49
3052 Zollikofen

Nathalie Stiftung
Nussbaumallee 4
3073 Gümligen